

# Barbara Schöneber

in Zusammenarbeit mit Ihrem Management

Info

Gesamt 1 Seite



ARTIST MANAGEMENT.SHOWPRODUCTIONS

Postfach 202364                      20216 Hamburg  
Tel.:                                              040 - 480 08 08  
Fax.:                                              040 - 48 44 43  
Internet:                                      [www.michow-concerts.com](http://www.michow-concerts.com)

---

Ihre Fernsehkarriere begann Schöneberger 1998 als Assistentin von Elmar Hörig in der SAT.1-Sendung „Bube, Dame, Hörig“, wo sie wegen ihres schlagfertigen Witzes bald mehr Aufmerksamkeit erntete als der Moderator selbst. Im selben Jahr wurde Schönebergers Bekanntheit durch einen Auftritt in der Harald-Schmidt-Show gesteigert. Sie präsentierte sich dort so gut, dass Harald Schmidt sichtlich beeindruckt war und meinte, sie solle eine eigene Sendung bekommen. Tatsächlich wurde sie unmittelbar nach dem Auftritt zu einem Casting für die Sendung „Tie Break“ eingeladen. 1999 bestritt Schöneberger mit dieser DSF-Sendung zum Thema Tennis ihre erste Alleinmoderation. Im selben Jahr übernahm sie neben Matthias Opdenhövel die Co-Moderation der Sendung „Weck Up“, die sonntagsmorgens bei Sat.1 ausgestrahlt wurde. Schöneberger moderierte „Weck Up“ bis 2003. Anfang 2001 moderierte Schöneberger mit Kena Amoa die Reality-TV-Show „GirlsCamp“, die aber ein Flop wurde. Schönebergers bislang größter Erfolg war ihre Sendung „Blondes Gift“. Die anarchische Talkshow lief ab dem 23. April 2001 zunächst auf dem Privatsender Sun TV (und auf den städtischen Privatsendern Hamburg 1, tv.münchen und TV.Berlin) und wurde dann für ein Jahr vom WDR Fernsehen übernommen. Im März 2004 wechselte Schöneberger mit „Blondes Gift“ zu ProSieben, wo sie bis zum 8. August 2005 zu sehen war. Zwischenzeitlich wurde Schöneberger für eine Show am späten Samstagabend vom ZDF angeworben, um junge Zuschauer zu binden. Regelmäßige Gastauftritte in der Talkshow „Blond“ am Freitag, dem Comedy-Quiz Genial daneben und anderen Panel-Shows folgten. 2005 war Schöneberger in der einminütigen Fernsehkolumne „Big City Fever“ zu sehen, die als Werbevorspann für Coca-Cola vor „Sex and the City“ seit dem 12. April 2005 wöchentlich auf ProSieben zu sehen war. Darin kommentierte Schöneberger Alltagsbegebenheiten aus dem Leben in einer Großstadt. Zudem ist sie Stammgast der Improvisations-Comedy „Frei Schnauze“ und Gast der zweiteiligen Spielshow „Typisch Frau – Typisch Mann“, beide auf RTL (2006). Im Jahr 2007 schlägt Barbara Schöneberger zusätzlich noch einen anderen Weg ein. Sie steht gemeinsam mit Berlin Pops Orchester auf der Bühne und unternimmt einen Streifzug durch die Popgeschichte des 20. Jahrhunderts. Mit ihrem frechen Charme und in grandioser Gala-Garderobe präsentiert sich Barbara Schöneberger als „glamouröse Chanteuse“ und sorgt damit für große Gefühle, große Unterhaltung und eine großartige Show.